

ELISA GOGOOU Dirigentin

Die griechische Dirigentin Elisa Gogou wird ab der Saison 2026/27 die neue Generalmusikdirektorin am Landestheater Niederbayern.

Elisa Gogou wurde in Thessaloniki, Griechenland geboren.

Hier studierte sie am Staatlichen Konservatorium Klavier und schloss daneben im Fach Historische Musikwissenschaften an der *Aristoteles-Universität* ab.

Bei einem Meisterkurs lernte sie den brasilianischen Pianisten Roberto Szidon kennen, der Elisa Gogou an die *Robert-Schumann-Hochschule* nach Düsseldorf holte, wo sie ihr Klavier-Konzertexamen machte.

Beim *YAMAHA Foundation of Europe*-Klavierwettbewerb gewann Elisa Gogou den First Award, außerdem ging sie beim Internationalen Kammermusik-Wettbewerb *Helexpo* als Preisträgerin hervor.

Danach studierte Elisa Gogou Dirigieren bei Lutz Herbig, ebenfalls in Düsseldorf. Dabei wurde sie vom *Megaron Athen* mit einem Stipendium gefördert.

Ihr erstes Engagement führte die Dirigentin 2003 als Kapellmeisterin und Solorepetitorin ans Theater Erfurt.

2007 wechselte sie ans Staatstheater Meiningen, wo sie den Posten der 2. Kapellmeisterin und Assistentin des Generalmusikdirektors innehatte.

Im Jahre 2012 wurde Elisa Gogou 1. Kapellmeisterin am Theater Bielefeld.

Seit 2016 ist sie als 1. Kapellmeisterin und stellvertretende Generalmusikdirektorin am Anhaltischen Theater Dessau engagiert.

Verschiedene Opern- und Konzertgastspiele führten sie u.a. an die Komische Oper Berlin, das Staatstheater Saarbrücken und das Theater Würzburg. In der Schweiz gastierte sie an den Theatern Bern und St. Gallen. Sie dirigierte das Gewandhausorchester Leipzig, die Staatsorchester Athen und Thessaloniki und das Haydn-Orchester Bolzano/Trento in Italien.

In der laufenden Saison steht Elisa Gogou in Dessau bei *Pique Dame*, *La Bohème* und *Der Nussknacker* am Pult. Darüber hinaus dirigiert sie mehrere Gala- und Sinfoniekonzerte mit der Anhaltischen Philharmonie und setzt mit großer Freude ihre Zusammenarbeit mit dem Staatsorchester Thessaloniki und dem Symphonieorchester Haydn fort.